

Inspiziert durch *Baer, W. & B. J. Mitterauer, 2013. Vorschlag zum näheren Anpassen der deutschen schriftlichen Sprache an die wissenschaftlichen Fortschritte des letzten Jahrhunderts.* grkg Humankybernetik 54:2:85–94.

	<b>Das Objektive</b>	<b>Das Subjektive</b>
Der Abgrund zwischen dem Objektivismus und dem Subjektivismus	Objektivismus ..... Materialismus ..... Das Physische, das Reale .... Das Konkrete ..... Praxis ..... Gehirn: neuronales Netzwerk Synapsen: Neurotransmitters . Das Irdische, Alltägliche .... Intelligenz — die linke, ..... zurückgebliebene Information als verschiedene, physikalische Änderungen Leichtigkeit des Alltags .....	..... Subjektivismus ..... Idealismus ..... Das spirituelle ..... Das Abstrakte ..... Theorie, Philosophie ..... Gehirn: gliales Netzwerk ... Synapsen: Astro-, Oligodendrocyte ..... Das Universale, Allgemeine .. Invention, oberbewusste Phänomene, Transzendentalismus, Kunst ... Vielfältige, jede Bedeutungsformen, Verstehen des allen Phänomenellen ..... Intuitive Anforderungen
Bedeutungsintegration des Objektiven und Subjectiven	Objektiver Brauch der ethnischen und anderen Sprachen Linguistische und andere .... Formen des Benehmens Kognition, Emotionen ..... Das Offensichtliche, Zeigende, Transparente Taktik ..... Syntax, Grammatik .....	..... Subjectiver der ethnischen und anderen Sprachen ..... Intention, Intuition, Ambition, Motivation ..... Geistige Sphäre, Homöostase .... Das Symbolische, Mathematische, Formalisierte ..... Strategie .. Bedeutung mit Klammerpaaren, Stilis- tik, Sprachkodierung, Chiffrieren
Integration der entstehenden objektiven und subjektiven Erfahrungen	Phenomenalismus als ..... primitive Logik Traditionelle Logik ..... Zerstreutheit, Ignoranz ..... Naivität, Leichtgläubigkeit ... Faule Leichsinnigkeit ..... Geradheit, Einsinnigkeit ..... Lehre, Disziplin, starre ..... Wissenschaftlichkeit Erfahrung als der nackte ..... rationale Verstand, z. B., <i>cogito, ergo sum</i> (Descartes)	..... Informationelle Natur der Welt und des Weltalls Informationelle Logik des Bewusstseins .... Konzentration, kreatives Interesse ..... Imagination, Inspiration, Brillanz ..... Bewusstes, Bedeutungsgeflecht ... Parallele, reflexive Organisation des informationellen Bewusstseins .. Kreative Freiheit, neue Wissenschaft, neue technologische Entwicklung ... Geistliches Verstehen der Erfahrung, Integration mit dem Quantummechanischen, z. B., <i>Ich bin, wie ich es verstehe</i> (informationsbedeutungsartig)

# Mathematisierten Komponenten des einheitlichen objektiven-subjektiven informationellen Raumes sind:

$\alpha_i$	<i>genannte objektive-subjektiv Entität, bezeichneter Knoten des Graphen</i>
$\underline{\alpha}_i$	<i>objektives Informon, die Bedeutung der <u>objektiven</u> genannten Entität</i>
$\widetilde{\alpha}_i$	<i>subjektives Informon, die Bedeutung der <u>subjektiven</u> genannten Entität</i>
$\overline{\alpha}_i$	<i>objektives Entropon, Substantivphrasen der <u>objektiven</u> genannten Entität</i>
$\widetilde{\overline{\alpha}}_i$	<i>subjektives Entropon, Substantivphrasen der <u>subjektiven</u> genannten Entität</i>
$\left(\underline{\alpha}_i; \overline{\alpha}_i\right)$	<i><u>objektiver</u> informationeller Raum der benannten Entität</i>
$\left(\widetilde{\alpha}_i; \widetilde{\overline{\alpha}}_i\right)$	<i><u>subjektiver</u> informationeller Raum der benannten Entität</i>
$\left(\left(\underline{\alpha}_i; \overline{\alpha}_i\right); \left(\widetilde{\alpha}_i; \widetilde{\overline{\alpha}}_i\right)\right)$	<i>einheitlicher objektiver-subjektiver informationeller Raum</i>
$\left(\frac{\left(\left(\underline{\alpha}_i; \overline{\alpha}_i\right); \left(\widetilde{\alpha}_i; \widetilde{\overline{\alpha}}_i\right)\right)}{\left(\left(\underline{\alpha}_i; \overline{\alpha}_i\right); \left(\widetilde{\alpha}_i; \widetilde{\overline{\alpha}}_i\right)\right)}\right)$	<i>objektiver informationeller Raum des einheitlichen objektiven-subjektiven Raumes <math>\left(\left(\underline{\alpha}_i; \overline{\alpha}_i\right); \left(\widetilde{\alpha}_i; \widetilde{\overline{\alpha}}_i\right)\right)</math></i>
$\left(\frac{\left(\left(\underline{\alpha}_i; \overline{\alpha}_i\right); \left(\widetilde{\alpha}_i; \widetilde{\overline{\alpha}}_i\right)\right)}{\left(\left(\underline{\alpha}_i; \overline{\alpha}_i\right); \left(\widetilde{\alpha}_i; \widetilde{\overline{\alpha}}_i\right)\right)}\right)$	<i>subjektiver informationeller Raum des objektiven-subjektiven Raumes <math>\left(\left(\underline{\alpha}_i; \overline{\alpha}_i\right); \left(\widetilde{\alpha}_i; \widetilde{\overline{\alpha}}_i\right)\right)</math></i>
$\widetilde{\underline{\alpha}}_i \Rightarrow \left(\underline{\alpha}_i\right)$	<i>subjektive Bedeutung der objektiven Bedeutung des <math>\alpha_i</math></i>
$\underline{\widetilde{\alpha}}_i \Rightarrow \left(\widetilde{\alpha}_i\right)$	<i>objektive Bedeutung der subjektiven Bedeutung des <math>\alpha_i</math></i>
$\left(\left(\underline{\alpha}_i\right); \left(\widetilde{\alpha}_i\right)\right)$	<i>einheitlicher informationeller Raum der subjektiven Bedeutung der objektiven Bedeutung des <math>\alpha_i</math> und der objektiver Bedeutung der subjektiven Bedeutung des <math>\alpha_i</math></i>

Höhere Ränge der einheitlichen objektiven-subjektiven Räume sind sogar im mathematisch-rekursiven Wege ableitbar. Ihre Bedeutungen sind höhere, überbewusste Formen der Bedeutungen des Bewusstseinssystems in philosophischen Bereichen des Materialismus und Idealismus, der Phänomenologie und anderen philosophischen Systemen, vereinigt in einheitlichen Systemen des Verstehens und der Kommunikation.